

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Kultur- Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät
Institut für Kulturwissenschaft

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 15.07.2025

Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: Monate/ bis 31.12.2025

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 14,32 € pro Stunde

Kennziffer: KSBF/52/2025

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 23.5.25 - 6.6.25
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Kulturen des Wissens
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Projektbezogene Mitarbeit: "Learning with mangroves: Strategies of multi-species home-making in toxic coastal zones", Unterstützung bei Erarbeitung einer virtuellen Lehrveranstaltung in Kooperation mit Universidade de São Paulo (USP)

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung KuWi od.Europ. Ethr
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
-
- vorausgesetzt wird
- erwünscht ist Erfahrung mit virtuelle Lehre (z.B.: COIL), Portugiesisch Kenntnisse

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Kulturwissenschaft, z.Hd. Prof. Dr. Robert Stock, Juniorprofessor "Kulturen des Wissens" Georgenstraße 47, 10117 Berlin
Gerne per E-Mail an: robert.stock@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.